

Analysemöglichkeiten mit dem Sozio-oekonomischen Panel (SOEP)

Dreiteiliger Workshop
28. September bis 2. Oktober 2009

Viele sozialwissenschaftliche Forschungsfragen lassen sich nur mit Längsschnittdaten untersuchen. Da der Umgang mit entsprechenden Datensätzen und Analyseverfahren anspruchsvoll ist, in der universitären Methodenausbildung aber nicht überall fest verankert ist, findet vom 28.9. bis 2.10.09 an der Universität Bielefeld ein Workshop zu den Analysemöglichkeiten des Sozio-oekonomischen Panels statt. Die Veranstaltung richtet sich an Studierende und Nachwuchswissenschaftler aus den Fächern Soziologie, Ökonomie, Politikwissenschaft und Psychologie. Der Workshop wird im Rahmen des Nachwuchs-Förderprogrammes des Rats für Sozial- und Wirtschaftsdaten finanziert.

Der Workshop besteht aus drei Modulen, die einzeln oder zusammen besucht werden können:

Modul 1 Einführung
in die Benutzung des SOEP

Modul 2 Analysepotentiale des SOEP –
Diskussion aktueller Forschungsarbeiten

Modul 3 Verfahren der Längsschnittanalyse
und ihre Anwendung im SOEP

Modul 1: Einführung in die Benutzung des SOEP

Neben grundlegenden Informationen zum Datenangebot und dem Untersuchungsdesign des SOEP wird beispielhaft die haushalts- wie längsschnittbezogene Struktur der Daten vorgestellt und die Vielfalt der Analysepotentiale diskutiert. Es werden spezielle Tools präsentiert, die den Umgang mit der komplexen Datenstruktur erleichtern.

Modul 2: Analysepotentiale des SOEP – Diskussion aktueller Forschungsarbeiten

In Form kommentierter Präsentationen soll Doktoranden und Nachwuchswissenschaftlern die Möglichkeit geboten werden, ihre aktuellen Forschungsarbeiten einem Kreis erfahrener SOEP-Nutzer und Experten der Längsschnittanalyse vorzustellen sowie individuelle Rückmeldungen zu erhalten. Zudem soll dieses Modul als Forum des informellen und kollegialen Erfahrungsaustauschs dienen. Es besteht die Möglichkeit der Präsentation und Diskussion von acht Beiträgen.

Modul 3: Verfahren der Längsschnittanalyse und ihre Anwendung im SOEP

Über Lehrvorträge und darauf bezogene praktische Übungen wird ein vertiefter Einblick in die Panelregression und die Sequenzanalyse sowie ihre Anwendungsmöglichkeiten im Rahmen des SOEP gegeben. Zugleich wird das methodische Vorgehen der Forschungsarbeiten aus Modul 2 in Posterpräsentationen vorgestellt und in kleinen Gruppen diskutiert.

Zielgruppe

Der Workshop richtet sich insbesondere an Doktoranden und Nachwuchswissenschaftler,

- die für ihre theoretischen Fragestellungen geeignete Datensätze zur Sekundäranalyse suchen,
- die bereits das SOEP nutzen und ihre Forschungsarbeiten intensiv mit peers und seniors diskutieren möchten und
- die Längsschnittanalysen mit dem SOEP planen und eine anwendungsbezogene Einführung in die entsprechenden Analyseverfahren wünschen.

Vorkenntnisse

In den computerbezogenen Lehreinheiten wird ausschließlich die Statistik-Software STATA verwendet. Teilnehmer ohne STATA-Kenntnisse sollten deshalb die Einführungsveranstaltung am Montagmorgen besuchen. Der Workshop setzt Kenntnisse in den multivariaten Analyseverfahren voraus.

Teilnahme

Die Teilnahme ist für den gesamten Workshop oder auch gesondert für einzelne Module möglich. Die Gebühr für die Teilnahme am gesamten Workshop beträgt 40 € (Doktoranden/Studenten 20 €), für einzelne Module jeweils 15 € (Doktoranden/Studenten 8 €). Referenten in Modul 2 sind von der Gebühr befreit und erhalten ihre Reise- und Unterkunftskosten erstattet.

In der Teilnahmegebühr sind enthalten: Gesamte Dokumentation des Workshops mit Präsentationen, STATA-Beispielprogrammen und den vorgestellten Beiträgen auf CD, Getränke in den Pausen.

Call for papers

Doktoranden und Nachwuchswissenschaftler/-innen die in Modul 2 eine Forschungsarbeit unter Verwendung von SOEP-Daten vorstellen möchten, senden bis 15. Juli ein maximal 2-seitiges Abstract, in dem Fragestellung, Theoriebezug, verwendete Daten und Analyseverfahren sowie zentrale Ergebnisse dargestellt sind. Die Auswahl und Benachrichtigung erfolgt bis 1. August 2009. Angenommene Beiträge müssen bis 1. September 2009 in Form eines maximal 75000 Zeichen umfassenden Artikels vorgelegt werden.

Anmeldung

Online-Anmeldung ab 1. Juli 2009 über
<http://www.uni-bielefeld.de/soz/soep@campus/>

Lokale Veranstalter

Prof. Dr. Stefan Liebig, Professur für Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse, Fakultät für Soziologie
Prof. Dr. Martin Diewald, Lehrstuhl für Sozialstrukturanalyse und Wirtschaftssoziologie, Fakultät für Soziologie
Kristina Brosda, Professur für Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse, Fakultät für Soziologie

In Kooperation mit
Prof. Dr. Hans-Jürgen Andreß, Lehrstuhl für Empirische Sozial- und Wirtschaftsforschung, Universität zu Köln
Prof. Dr. Jürgen Schupp, Längsschnittstudie Sozio-oekonomisches Panel (DIW Berlin) und Institut für Soziologie, Freie Universität Berlin

Programmübersicht

Modul 1

Einführung in die Benutzung des SOEP

Die Einführung in die Benutzung des SOEP wird von Prof. Dr. Jürgen Schupp, Abteilung Längsschnittstudie Sozio-oekonomische Panel, DIW Berlin, durchgeführt und geschieht anwendungsorientiert in den Computerpools der Fakultät für Soziologie der Universität Bielefeld. Die verwendete Statistik-Software ist STATA. Zugleich besteht die Möglichkeit der individuellen Beratung bei der Nutzung des SOEP.

Modul 2

Analysepotentiale mit dem SOEP – Diskussion aktueller Forschungsarbeiten

Der 20-minütigen Präsentation einer Forschungsarbeit folgt eine intensive und kritische Würdigung durch einen peer bzw. senior (10 min.) sowie eine daran anschließende Diskussion (30 min.) im Plenum. In den Pausen besteht die Möglichkeit zum informellen Erfahrungsaustausch.

Modul 3

Verfahren der Längsschnittanalyse und ihre Anwendung im SOEP

Die Vorstellung der Analyseverfahren geschieht über Lehrvorträge mit Diskussion und einer Veranschaulichung durch Beispielanalysen mit dem SOEP, die die Teilnehmer selbst am Computer durchführen. Vertiefte Grundkenntnisse in STATA und multivariaten Analyseverfahren werden vorausgesetzt.

Montag, 28. September 2009

10.00-12.00	Propädeutikum in STATA für Teilnehmer ohne STATA-Vorkenntnisse
13.00-13.30	Begrüßung und Einführung PROF. DR. REINHOLD HEDTKE, DEKAN DER FAKULTÄT FÜR SOZIOLOGIE
13.30-15.00	SOEP: Datenstruktur (Querschnitt/ Längsschnitt, Kohorten, Spell-Daten, Haushalt, Familie, Individuum) und Dokumentation (soep-info, DTC, Homepage) PROF. DR. JÜRGEN SCHUPP, DIW BERLIN
15.00-15.30	Pause
15.30-17.00	Übung: Querschnitts- und Paneldatensätze
17.00-17.30	Pause
17.30-19.00	Aggregieren von Informationen auf Haushalts-/ Familienebene, Diskussion Diskontinuitätsproblematik von Haushalts- / Familienstrukturen PROF. DR. JÜRGEN SCHUPP, DIW BERLIN
19.00-21.00	Verfahren zur Längsschnittanalyse: Ein Überblick PROF. DR. HANS JÜRGEN ANDRESS, UNIVERSITÄT ZU KÖLN Anschließend: Wine and Cheese

Dienstag, 29. September 2009

9:30-11:00	Übung: Aggregieren von Informationen
11:00-11:30	Pause
11.30-13.00	Gewichtung und Hochrechnung, Regional- und Geodaten im SOEP PROF. DR. JÜRGEN SCHUPP, DIW BERLIN
13.00-14.00	Mittagspause
14:00-16.00	Übung: Gewichtung und Hochrechnung
16:00-16:30	Pause
16.30-18:30	Vertiefende Übungen Für Fortgeschrittene: Individuelle Beratung zu aktuellen Forschungsarbeiten DR. HENNING LOHMANN, DIW BERLIN

Mittwoch, 30. September 2009

9.30-10.30	Innovationen im SOEP PROF. DR. JÜRGEN SCHUPP, DIW BERLIN
10:30-11:00	Pause
11:00-12:00	Parallele Veranstaltungen: Forschungsarbeiten I + II
12:00-13:00	Mittagspause
13:00-14:30	Postersession und Netzworfbildung der SOEP-Nutzer
14:30-15:30	Parallele Veranstaltungen: Forschungsarbeiten III + IV
15:30-15:45	Pause
15:45-16:45	Parallele Veranstaltungen: Forschungsarbeiten V + VI
16:45-17:00	Pause
17:00-17:45	Parallele Veranstaltungen: Forschungsarbeiten VII+ VIII
19:00-20:00	Abendvortrag: International comparisons of income mobility DR. PHILIPPE VAN KERM, CEPS/INSTEAD, LUXEMBOURG

Teilnehmer ohne STATA-Grundkenntnisse bitten wir, sich im Vorfeld in folgende Literatur einzulesen:

Ulrich Kohler, Frauke Kreuter
Datenanalyse mit Stata – Allgemeine
Konzepte der Datenanalyse
und ihre praktische Anwendung

ISBN 978-3-486-58456-1

Verwendete Beispieldatensätze, die auf den SOEP-Daten beruhen, können heruntergeladen werden von

<http://www.stata-press.com/data/kkd.html>

Donnerstag, 1. Oktober 2009

9.00-10.30	Verfahren der Längsschnittanalyse I: Panelregression DR. HENNING LOHMANN, DIW BERLIN
10:30-11:00	Pause
11.00-13.00	Verfahren der Längsschnittanalyse I: Übungen zur Panelregression DR. HENNING LOHMANN, DIW BERLIN
13.00-14.00	Mittagspause
14:00-15:00	Anwendungsbeispiele der Panelregression mit dem SOEP (Poster)
15:00-15:30	Pause
15.30-17.00	Verfahren der Längsschnittanalyse I: Übungen zur Panelregression DR. HENNING LOHMANN, DIW BERLIN
18:00-19:00	PanelWhiz

Freitag, 2. Oktober 2009

9.00-10.30	Verfahren der Längsschnittanalyse II: Sequenzanalyse DR. ULRICH KOHLER, WZB
10:30-11:00	Pause
11.00-13.30	Verfahren der Längsschnittanalyse II: Übungen zur Sequenzanalyse DR. ULRICH KOHLER, WZB
13.30-14.00	Mittagspause
14:00-15:00	Anwendungsbeispiele längsschnittlicher Analysen mit dem SOEP (Poster)
15:00-15:15	Pause
15.15-16.30	Verfahren der Längsschnittanalyse II: Übungen zur Sequenzanalyse DR. ULRICH KOHLER, WZB